

FRITZ!Box sicher machen für Kinder

Eine FRITZ!Box von AVM steht in vielen Haushalten und ermöglicht den Zugang zum Internet. Sie ist sehr leicht einzurichten, aber auch vielfältig einstellbar. Zum Beispiel besitzt sie eine Kindersicherung, die man verwenden kann, um den Internetzugang von Kindern zu beschränken. Die Einrichtung in der FRITZ!Box ist kinderleicht.

Achtung: hiermit können nur Geräte gesichert werden, die auch mit der FRITZ!Box per WLAN verbunden sind. Sollten die Geräte der Kinder noch einen Mobilfunktarif haben, sind weitere Maßnahmen notwendig.

[Schritt-für-Schritt Anleitung](#)

1. Schritt:

Die FRITZ!Box besitzt ein voreingestelltes Passwort, das auf dem Aufkleber auf der Unterseite der FRITZ!Box zu finden ist:

FRITZ!Box 6490 Cable
Artikel-Nummer: 2000 2689

WLAN-Funknetz (SSID)
FRITZ!Box 6490 Cable

WLAN-Netzwerkschlüssel (WPA2)

FRITZ!Box-Kennwort

Netzteile: 311P0W089 • 311P0W091 • 311P0W131
12V 2,5A

Serien-Nummer

CM MAC
CC:

CWMP-Account

avm.de
AVM GmbH, 10547 Berlin

CE, !, and a crossed-out trash bin symbol.

Man sollte es ändern, da jeder, der Zugriff auf die FRITZ!Box hat, somit auch das Kennwort weiß und sich damit einloggen und Änderungen an der Konfiguration vornehmen kann.

Zunächst loggt man sich mit diesem Kennwort ein. Dazu öffnen Sie die FRITZ!Box-Weboberfläche, indem Sie in Ihrem Browser <http://fritz.box> eingeben. Geben Sie Ihr FRITZ!Box-Passwort (1) ein und klicken Sie auf Anmelden (2):



Willkommen bei Ihrer FRITZ!Box

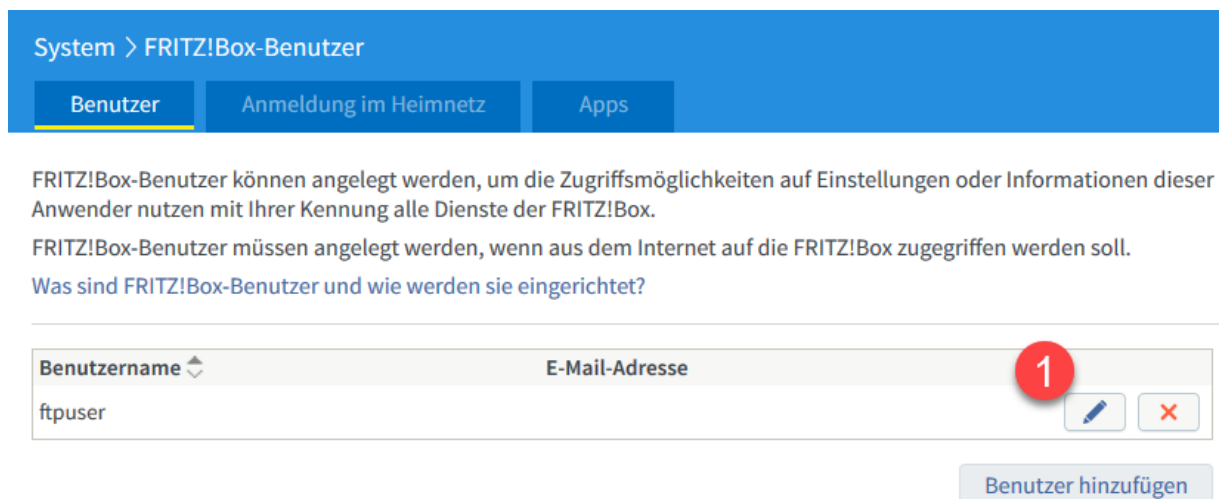
Bitte melden Sie sich mit Ihrem Kennwort an.

Kennwort 1

[Kennwort vergessen?](#) 2

2. Schritt:

Im Menü auf der linken Seite klicken Sie auf **System – FRITZ!Box-Benutzer**. Es wird eine Auflistung aller Benutzer angezeigt. Bei einer neuen FRITZ!Box sollte man nur den Benutzer „ftpuser“ sehen:



System > FRITZ!Box-Benutzer

[Benutzer](#) [Anmeldung im Heimnetz](#) [Apps](#)

FRITZ!Box-Benutzer können angelegt werden, um die Zugriffsmöglichkeiten auf Einstellungen oder Informationen dieser Anwender nutzen mit Ihrer Kennung alle Dienste der FRITZ!Box.

FRITZ!Box-Benutzer müssen angelegt werden, wenn aus dem Internet auf die FRITZ!Box zugegriffen werden soll.

Was sind FRITZ!Box-Benutzer und wie werden sie eingerichtet?

Benutzername	E-Mail-Adresse
ftpuser	

1

Klicken Sie auf das Symbol zum Bearbeiten des Eintrags (1). In der folgenden Maske geben Sie ein neues Kennwort (1) ein:

Benutzerkonto

Richten Sie hier für die Benutzer der FRITZ!Box Benutzerkonten ein und erteilen Sie jeweils für ihn freigegebenen Bereiche der FRITZ!Box nutzen.

Benutzer

Benutzerkonto aktiv

Benutzername

E-Mail-Adresse

Kennwort 1

Klicken Sie unten rechts auf „Übernehmen“. Fertig!

Im Folgenden werden wir nun Zugangsprofile für das Kind/die Kinder erstellen, um die Internetnutzung einzuschränken.

3. Schritt:

Im Menü auf der linken Seite klicken Sie auf **Internet – Filter**. Es wird eine Auflistung aller Geräte, die im Netzwerk aktiv sind oder waren, angezeigt:

Internet > Filter			
Kindersicherung			
Zugangsprofile			
Priorisierung			
Listen			
Gerät	Internetnutzung	Onlinezeit heute	Zugangsprofil
Heimnetz			
amazon-229565f40	unbeschränkt	<input type="text"/>	Standard <input type="button" value="✎"/>
android-4a39ba8baa3a2ffd	unbeschränkt	<input type="text"/>	Standard <input type="button" value="✎"/>
android-cda07615de5e8bab	unbeschränkt	<input type="text"/>	Standard <input type="button" value="✎"/>
android-e7d49d4114900d41	unbeschränkt	<input type="text"/>	Standard <input type="button" value="✎"/>
android-ee1518183ac69674	unbeschränkt	<input type="text"/>	Standard <input type="button" value="✎"/>

4. Schritt:

Gehen Sie zum Reiter „Zugangsprofile“ (1). Hier sind die verschiedenen voreingestellten Benutzerrechte aufgelistet. Erstellen Sie ein „Neues Zugangsprofil“ (2):

Name	Online-Zeit	Geteiltes Budget	Filter	Gesperrte Anwendungen	
Gast	unbegrenzt	–	Blacklist, BPJM	alles außer Surfen und Mailen	
Gesperrt	keine	–	–	–	
Standard	unbegrenzt	–	–	–	
Unbeschränkt	unbegrenzt	–	–	–	

5. Schritt:

Erstellen Sie für jedes Kind ein eigenes Profil. Anschließend können Sie diese Profile den Geräten der Kinder zuordnen. Geben Sie zunächst den Namen des Kindes ein (1) und wählen Sie unter „Zeitraum“ und „Zeitbudget“ zunächst „eingeschränkt“ (2)(3):

Auf dieser Seite können Sie das Zugangsprofil einrichten und bearbeiten.

Name

Zeitraum

immer

nie

eingeschränkt

Zeitbudget

unbegrenzt

eingeschränkt

6. Schritt:

Im Anschluss definieren Sie jetzt für jeden Wochentag den Zeitraum, in dem eine Internetnutzung erfolgen darf, also etwa 7 bis 20 Uhr (1). Sie können auch Zwischenzeiten definieren und zum Beispiel 14-16 Uhr herausnehmen, wenn in dieser Zeit die Hausaufgaben gemacht werden sollen.

Definieren Sie außerdem rechts ein Zeitkontingent für den Wochentag: Das Kind darf innerhalb der gesetzten Zeit maximal X Stunden ins Internet (2). Aktivieren Sie den Haken bei „gemeinsames Budget“ (3), damit das Kind mit all seinen Geräten nur insgesamt diese Zeit im Internet verbringen darf. Ansonsten ist die Einstellung pro Gerät aktiv!

The screenshot shows a configuration screen for internet usage. At the top, it asks to choose a tool: 'Internetnutzung erlaubt' (Internet usage allowed) with a blue pencil icon, and 'Internetnutzung gesperrt' (Internet usage blocked) with a red eraser icon. Below this is a 24-hour timeline for each day of the week (Mo to So). Blue bars indicate allowed usage times, which are set from 7:00 to 20:00 for all days. A red circle with the number '1' is placed over the Thursday (Do) bar. To the right of the timeline, there are input fields for time limits: 1 h 30 min for Mo-Fr, and 3 h 00 min for Sa and So. A red circle with the number '2' is placed over the 1 h 30 min field for Monday. At the bottom right, there is a checkbox labeled 'gemeinsames Budget' (shared budget), which is checked. A red circle with the number '3' is placed over this checkbox. A button labeled 'Zeitraum eintragen' (enter time period) is located at the bottom center of the interface.

7. Schritt:

Klicken Sie auf „Nutzung des Gastzugangs gesperrt“ (1), um das Umgehen der Zugangsbeschränkungen zu verhindern:

- Nutzung des Gastzugangs gesperrt
- 1 Netzwerkgeräte mit diesem Zugangsprofil dürfen das Internet nicht über den Gastzugang nutzen. Aktivieren Sie diese Option, um bei aktiviertem Gastzugang das Umgehen der Zugangsbeschränkungen zu verhindern.

8. Schritt:

Klicken Sie jetzt auf „Internetseiten filtern“ (1). Hier werden Regeln für die Websites definiert, die das Kind ansurfen kann. Sie können wahlweise Seiten sperren (Blacklist) oder erlauben (Whitelist) (2). Prinzipiell empfiehlt sich gerade bei jüngeren Kindern immer eine Whitelist, da Sie hier nur erlaubte Seiten hinzufügen. Alle anderen Seiten werden automatisch gesperrt:

Filter für Internetseiten

1 können Sie festlegen, ob und welche Internetseiten für dieses Zugangsprofil gefiltert werden.

Internetseiten filtern

Filterlisten

2 Internetseiten erlauben (Whitelist) (Liste anzeigen)

Nur die Internet-Adressen, die in der Whitelist enthalten sind, können aufgerufen werden.

Internetseiten sperren (Blacklist) (Liste anzeigen)

Alle Internet-Adressen, die in der Blacklist enthalten sind, sind gesperrt.

Aufrufe über IP-Adressen sind ebenfalls gesperrt. (Ausnahmen anzeigen)

jugendgefährdende Internetseiten sperren (BPjM-Modul)

Zusätzlich werden die von der BPjM indizierten Internetseiten gefiltert.

Hinweis:

Die Filterlisten Whitelist und Blacklist können Sie im Bereich Internet > Filter > Listen lesen und bearbeiten.

Klicken Sie jetzt auf „OK“, um das Profil zu speichern. Sie können es jederzeit bearbeiten und ändern.

9. Schritt:

Das Profil ist nun gespeichert. Gehen Sie jetzt oben links auf den Reiter „Kindersicherung“ (1) und ordnen Sie das Zugangsprofil den Geräten Ihres Kindes zu (2). Beenden Sie den Vorgang mit einem Klick auf „Übernehmen“:

Gerät	Internetnutzung	Onlinezeit heute	Zugangsprofil
Heimnetz			
amazon-229565f40	unbeschränkt	<input type="text"/>	Standard
android-4a39ba8baa3a2ffd	unbeschränkt	<input type="text"/>	Standard
android-cda07615de5e8bab	unbeschränkt	<input type="text"/>	Kind A
android-e7d49d4114900d41	unbeschränkt	<input type="text"/>	Standard
android-ee1518183ac69674	unbeschränkt	<input type="text"/>	Standard

10. Schritt:

Legen Sie jetzt noch die Whitelist an. Klicken Sie auf den Reiter „Listen“ (1) und wählen Sie hier „Erlaubte Internetseiten (Whitelist) bearbeiten“ (2) oder "Gesperrte Internetseiten (Blacklist) bearbeiten“:

Internet > Filter

Kindersicherung Zugangsprofile Priorisierung **Listen** (1)

Filterlisten

Hier können Sie eine Liste gesperrter Internetseiten (Blacklist) und eine Liste erlaubter Internetseiten dieser Listen zugeordnet werden.

Wenn ein Filter für Internetseiten aktiv ist, ist der direkte Aufruf von IP-Adressen gener

Erlaubte Internetseiten (Whitelist)	bearbeiten (2)
Gesperrte Internetseiten (Blacklist)	bearbeiten
Erlaubte IP-Adressen	bearbeiten

11. Schritt:

Geben Sie nun die URLs von Websites ein, die Sie explizit erlauben (Whitelist) oder verbieten (Blacklist) wollen (1):

Liste erlaubter Internetseiten (Whitelist) ?

www.waldorfschule-daglfing.de
www.fragfinn.de (1)

(2) Übernehmen Abbrechen Druckansicht

Klicken Sie anschließend auf „Übernehmen“ (2). Das Profil übernimmt die Liste automatisch. Ein kurzer Test mit dem Gerät Ihres Kindes verrät, ob das Profil auch greift und ob Sie das Profil dem richtigen Gerät zugeordnet haben.

12. Schritt:

Hier noch ein Tipp: wenn Sie das WLAN nachts oder zu bestimmten Tageszeiten nicht brauchen, können Sie auch einen Zeitplan bequem in der FRITZ!Box einrichten. Gehen Sie links im Menü zum Punkt **WLAN – Zeitschaltung**. Folgende Maske erscheint:

WLAN > Zeitschaltung

WLAN-Zeitschaltung aktivieren

Zeitschaltung für das WLAN-Funknetz verwenden

Das WLAN-Funknetz wird erst abgeschaltet, wenn kein WLAN-Gerät mehr aktiv ist.

WLAN-Funknetz täglich abschalten von 23 : 00 bis 06 : 00 Uhr. 1

WLAN-Funknetz nach Zeitplan abschalten 2

Übernehmen Abbrechen

Sie können nun das WLAN entweder einmalig ein- und ausschalten (1) oder einen ähnlichen Plan aufstellen, wie bei der erlaubten Nutzung durch das Kind (2).